1.1 Fundamentale Annahmen der Newtonschen Mechanik

a) Raum:

Der physikalische Raum ist ein euklidischer Raum

- "Raum, den Sie kennen"
 - (i) Längenmessung: $|\overrightarrow{PQ}| = \sqrt{\overrightarrow{PQ}} \cdot \overrightarrow{PQ}$
 - (ii) Winkelmessung: $\cos\left[\ll \left(\overrightarrow{PQ}, \overrightarrow{PR} \right) \right] = \frac{\overrightarrow{PQ} \cdot \overrightarrow{PR}}{|\overrightarrow{PQ}||\overrightarrow{PR}|}$
 - (iii) Winkelsumme im Dreieck: 180°
 - (iv) Satz von Pythagoras
 - (v) "Parallelen konstruieren"

- Gauß (1777-1855): Messung der Winkelsumme des Dreiecks Inselsberg-Brocken-Hoher Hagen
 - → "Raum um die Erde ist euklidisch auf Längenskala von 100 km"
- Newton: absolute Ruhe existiert (Fixstern-Himmel)

heute: Fixsterne ∈ Galaxie (rotiert um Zentrum)
∈ Galaxienhaufen: bewegen sich voneinander fort
(Dopplereffekt)

- Bezugssystem (BS): Ort, in dem man einen physikalischen Vorgang (Bsp: Bewegung eines Massepunktes) beschreibt. Bsp: Labor, Satellit, Karusell,
 - + Koordinatennetz (= Koodinatensystem) zur Bestimmung der Lage von Massepunkten etc.
- Längenmessung:

früher: Urmeter in Paris

heute: Lichtgeschwindigkeit c = 299792458 m/s

und Zeit 1s legen fest:

Das Meter ist die Länge der Strecke, die Licht im Vakuum während des Intervallsvon (1/299 792 458) s durchläuft.

b) Zeit:

Die Zeit verläuft absolut. Sie wird nicht durch Bewegung oder sonstige Einflüsse beeinflußt

- SRT: Zeit ist "relativ". Sie hängt vom Bewegungszustand ab: Bewegte Uhren gehen langsamer → Zwillingsparadoxon
- ART: Uhren in der Nähe von Massen gehen langsamer
- Zeitmessung:

Die Sekunde ist das 9 192 631 770-fache der Periodendauer der dem Übergang zwischen den beiden Hyperfeinstrukturniveaus des Grundzustandes von Atomen des Nuklids ¹³³Cs entsprechenden Strahlung.

(Literatur zur Längen-/ Zeitmessung: Hanns & Margret Ruder, Spezielle Relativitätstheorie, Vieweg)